

VERBANDSTAG 2008 DES SLT - PROTOKOLL -

Datum: Donnerstag, den 27. März 2008

Ort: Haus der Athleten, K4
Hermann Neuberger Sportschule
66123 Saarbrücken

Beginn: 18:15 Uhr

Ende: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 - 1.1 Übergabe an die Verbandstagsleitung
 - 1.2 Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigungen
 - 1.3 Ergänzungswahl zur Verbandstagsleitung

2. Berichte mit Aussprache
 - 2.1 Vorstand, Beauftragte, Kassenprüfer
 - 2.2 Kassenprüfer

3. Entlastung für das Rechnungsjahr 2007

4. Wahlen
 - 4.1 Wahl eines Pressewartes
 - 4.2 Bestätigung der Wahl des Jugendwartes
 - 4.3 Ergänzungswahl der Kassenprüfer

5. Haushaltsplan 2008

- 6.1 Verabschiedung der Neufassung der SLT-Satzung
- Text siehe Anlage –
- 6.2 Bestätigung der Änderung der Jugendordnung

7. Sonstige Anträge

8. Verschiedenes

1. Eröffnung und Begrüßung

Herr Kramny begrüßt alle Anwesenden und eröffnet den Verbandstag. Er begrüßt den Ehrenvorsitzenden Carl Kleim und mit ihm das Ehrenmitglied Ina-Maria Kleim. Ebenso begrüßt er die Mitglieder der Geschäftsstelle, Frau Resch und Frau Welker – Herr Bentz ist erkrankt und kann an der Versammlung nicht teilnehmen – und bedankt sich für die sehr gute Arbeit im abgelaufenen Jahr. Er unterrichtet die Anwesenden, dass künftig Frau Julia Welker für den Bereich Tanzen zuständig ist. Er lädt alle Verbandstagsteilnehmer im Anschluss an den Verbandstag zu einem Umtrunk mit Imbiss in die Mensa der Sportschule ein.

1.1 Übergabe an die Verbandstagsleitung

Herr Kramny übergibt die Leitung an Herrn Justizrat Rudolf Eckstein von der Verbandstagsleitung.

1.2 Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigungen

Herr Eckstein stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Verbandstages fest.

Vertreten sind ausweislich der Anwesenheitsliste:

- 14 Vereine mit insgesamt 114 Stimmen,
- 7 Vorstandsmitglieder mit insgesamt 7 Stimmen,
- 2 Ehrenmitglieder mit insgesamt 2 Stimmen.

Dies ergibt eine Gesamtzahl von 123 Stimmen.

1.3 Ergänzungswahl zur Verbandstagsleitung

Herr Dr. Jürgen Albers wird zur Wahl in die Verbandstagsleitung vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

2. Berichte und Aussprache

2.1 Vorstand

Die Berichte des Vorstandes liegen in schriftlicher Form vor. Der 1. Vorsitzende, Herr Klaus Kramny, ergänzt seinen Bericht noch mündlich. Er weist darauf hin, dass der Mut von Residenz Ottweiler, gleich zwei Meisterschaften in einem Jahr auszurichten, bundesweit auf große positive Resonanz gestoßen ist. Der DTV hat den Verein mit der Ausrichtung der DM Latein am 21. März 2009 in der Saarlandhalle Saarbrücken beauftragt. Er bittet alle Mitgliedsvereine in ihren Gruppen entsprechend die Werbetrommel zu rühren. Er unterrichtet die Anwesenden, dass der Staatsvertrag über das Sportwettengesetz unterzeichnet wurde und die privaten Wettanbieter zumindest für die kommenden vier Jahre außen vor sind. Leider hat die Wettleidenschaft nachgelassen, so dass der Zuschuss um rund 10% gekürzt wurde.

Er weist auf die WM-Teilnahme von „autres choses“ in New York hin, was eine große Werbung für den Verband war. In diesem Jahr finden zwei WM's statt, zum einen in Norwegen und zum andern in Polen. Es ist zumindest für Oslo die Teilnahme von „autres choses“ und „l'equipe“ geplant.

Bedauerlicherweise muss das Benehmen an der Tanzfläche von Eltern bzw. Begleitpersonen von Paaren beanstandet werden. Es ist normal, dass man das eigene Paar so sieht, wie man es sehen möchte, was aber leicht zu Fehleinschätzungen führen kann. Dies darf aber nicht dazu führen, dass man sich an der Fläche unsportlich und unverschämt bis beleidigend verhält. Er bittet alle Vereine positiv auf ihre Mitglieder einzuwirken.

Herr Kramny bittet darum, dass von den Vereinen, die nicht am Verbandstag des DTV (21./22.06.08 in Bremen) teilnehmen, eine Vollmacht für den SLT zur Ausübung der Stimmrechte ausgestellt wird.

Für die übrigen Berichte gibt es keine Ergänzungen. Aussprachen zu den schriftlichen Berichten werden keine gewünscht.

2.2 Kassenprüfer

Zum Kassenprüfungsbericht gibt es keine weiteren Ergänzungen oder Wortmeldungen.

3. Entlastung für das Rechnungsjahr 2006

Die Kassenprüfer haben in ihrem Bericht die Entlastung des Vorstandes für das Rechnungsjahr 2007 beantragt. Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig ohne Gegenstimmen.

4. Wahlen

4.1 Wahl des Pressewartes

Herr Oliver Morguet wird zur Wiederwahl als Pressewart vorgeschlagen. Er wird einstimmig ohne Gegenstimmen gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

4.2 Bestätigung der Wahl des Jugendwartes

Frau Cathrin A. Lang wurde vom Jugendverbandstag zur Jugendwartin wiedergewählt. Diese Wiederwahl wird durch den Verbandstag einstimmig ohne Gegenstimmen bestätigt.

4.3 Ergänzungswahl der Kassenprüfer

Frau Waltraut Heintz wird zur Wiederwahl als Kassenprüferin vorgeschlagen. Sie wird einstimmig ohne Gegenstimmen gewählt. Sie nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

5. Haushaltsplan 2008

Zum vorgelegten Haushaltsplan 2008 gibt es keine Wortmeldungen. Der Haushaltsplan 2008 wird einstimmig ohne Gegenstimmen angenommen.

6.1 Verabschiedung der Neufassung der SLT-Satzung

Die komplette Neufassung der SLT-Satzung liegt den SLT-Mitgliedern in Textform vor. Herr Schöneberger bemängelt, dass die Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung in der Satzung fehlen und aufgenommen werden sollten. Herr Eckstein sieht darin kein Problem, da die Satzung die Möglichkeit bietet, ein Mitglied für zwei Jahre aufzunehmen. Innerhalb dieser Zeit kann die Satzung, falls dies dann nötig wäre, entsprechend ergänzt und geändert werden.

Herr Schöneberger sieht die Notwendigkeit, in der Satzung auf den „NADA-Code“ hinzuweisen. Herr Eckstein erläutert, dass dies nicht nötig ist, da auf die DTV-Richtlinien und Satzung hingewiesen wird.

Es erfolgt die Abstimmung über die Neufassung. Diese wird einstimmig ohne Gegenstimmen angenommen.

Die geänderte Satzung wird mit der Eintragung beim Amtsgericht gültig. Herr Eckstein schlägt die Vorauswahl des Lehrwartes als Präsidiumsmitglied vor. Herr Manfred Rau wird zum Lehrwart vorgeschlagen. Er wird einstimmig ohne Gegenstimme gewählt und nimmt die Wahl an.

6.2 Bestätigung der Änderung der SLT-Jugendordnung

Die Jugendordnung wurde auf dem Jugendverbandstag geändert. Diese Änderungen werden einstimmig bestätigt.

7. Sonstige Anträge

Es liegen keine weiteren Anträge vor.

8. Verschiedenes

Herr Peter Grell bedankt sich insbesondere beim Sportwart Manfred Ganster für die Unterstützung bei der Bewerbung um die DM Latein.

Herr Breinig ehrt die drei Erstplatzierten beim DTSA-Pokal: Platz 1 (STC Schwarz-Rot) erhält den Pokal, eine Urkunde und einen kleinen Geldpreis, die Plätze 2 und 3 (TSZ Corrida Sbr. und TSC Rubin SLS) erhalten Urkunden und einen kleinen Geldpreis. Die Geldbeträge werden überwiesen.

Frau Cathrin A. Lang teilt mit, dass Herr Holger Schmitt altersbedingt nicht mehr zum Landesjugendsprecher gewählt werden konnte. Nachfolgerin ist Frau Stefanie Krämer, die auf dem Verbandstag anwesend ist.

Herr Kramny bedankt sich bei den Anwesenden für die harmonische Versammlung und beschließt um 19.00 Uhr den Verbandstag.

Klaus Kramny
- Vorsitzender -

Hans-Werner Kirz
- Protokollführer -

Rudolf Eckstein
- Verbandstagsleiter -